

Brandbeschleuniger an den Reifen: Klares Indiz für vorsätzliche Brandstiftung an VW-Bus

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 12. März 2018 um 06:44 Uhr

Polizei sucht weitere Zeugen

Brandbeschleuniger an den Reifen: Klares Indiz für vorsätzliche Brandstiftung an VW-Bus

Montag 12. März 2018 - Hannover (wbn). Es war wohl vorsätzliche Brandstiftung: Unbekannte haben versucht einen VW-Bus in Brand zu stecken.

Die Ermittler der Kripo entdeckten Brandbeschleuniger im Bereich der Reifen. Das Fahrzeug wäre wohl auch in Flammen aufgegangen wenn nicht ein 35 Jahre alter Zeuge reagiert hätte. Er vernahm einen lauten Knall und entdeckte von seinem Fenster aus zwei brennende Reifen an dem geparkten VW-Multivan.

Fortsetzung von Seite 1

Die Feuerwehr konnte noch rechtzeitig die brennenden Reifen löschen und so den Schaden auf etwa 1000 Euro begrenzen. Jetzt sucht die Polizei weitere Zeugen für Hinweise auf die vorsätzliche Brandstiftung.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover: „Unbekannte Täter haben am frühen Sonntagmorgen (11.03.2018), gegen 04:30 Uhr, versucht, einen VW-Bus an der Ricklinger Straße anzuzünden. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise.

Ein 35 Jahre alter Zeuge hatte einen lauten Knall vernommen, aus dem Fenster seiner Wohnung gesehen, zwei brennende Reifen an dem geparkten VW-Multivan entdeckt und die Rettungskräfte alarmiert. Die Feuerwehr löschte die Flammen, durch die lediglich der vordere und hintere Reifen der Beifahrerseite des VW beschädigt wurden.

Den Schaden schätzt die Polizei auf 1 000 Euro. Im Zuge erster Überprüfungen entdeckten Beamte der Kriminalpolizei augenscheinlich Brandbeschleuniger im Bereich der Reifen. Die Ermittler gehen deshalb von einer vorsätzlichen Brandstiftung aus und bitten Zeugen, sich zu melden. Diese werden gebeten, sich mit dem Kriminaldauerdienst Hannover unter der Telefonnummer 0511 109-5555 in Verbindung zu setzen.“